Pressemitteilung

Potsdam, 25.11.2026

Im Einsatz für das Miteinander: 20 Jahre Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH

Dank für das Ehrenamt im Rahmen des Jubiläumsabends

Gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Noosha Aubel hat ProPotsdam Geschäftsführer Jörn-Michael Westphal am Dienstag die Arbeit der Sozialen Stadt ProPotsdam gGmbH gewürdigt und einen Dank für die ehrenamtliche Arbeit in Vereinen, Einrichtungen und Projekten überbracht. Im Rahmen eines Jubiläumsabends blickten Mitarbeitende, Partner und Wegbegleiter auf die 20-jährige Arbeit des Tochterunternehmens der ProPotsdam zurück.

Unter dem Motto „Ehrlich engagiert“ übergaben die Oberbürgermeisterin und der ProPotsdam Geschäftsführer zudem 100 Danksagungen für ehrenamtliches Engagement an 20 Vereine und Einrichtungen. Die Danksagungen sind jeweils mit einem Gutschein verbunden und können von den Vereinen individuell an ehrenamtlich tätige Unterstützerinnen und Unterstützer weitergereicht werden.

„Die Soziale Stadt steht seit ihrer Gründung für Zusammenhalt und gelebtes Miteinander in Potsdam. Ein wesentlicher Teil dieser Arbeit ist das Zusammenspiel von hauptamtlichen Fachkräften und den vielen engagierten Ehrenamtlichen, die mit ihrem Einsatz das soziale Leben in unserer Stadt bereichern. Dieses Miteinander ist alles andere als selbstverständlich. Zum Jubiläum gilt mein herzlicher Dank deshalb dem gesamten Team der Sozialen Stadt und allen ehrenamtlich Engagierten, die sich Tag für Tag für andere Menschen und unsere Stadt einsetzen“, erklärte Oberbürgermeisterin Noosha Aubel beim Jubiläumsabend im oskar. Begegnungszentrum.

Jörn-Michael Westphal ergänzte: „Für uns sind die Aufgaben zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum genauso wichtig wie die Gestaltung von Nachbarschaften. Seit der Gründung des ProPotsdam Unternehmensverbundes gehört die Soziale Stadt dazu und zeugt davon, dass die Arbeit für das Miteinander in den Stadtteilen zur DNA der ProPotsdam gehört. Wir sind sehr glücklich, dass diese Arbeit an so vielen Stellen von ehrenamtlichem Engagement

unterstützt und ergänzt wird, und es ist uns ein Anliegen, hierfür heute ein Dankeschön auszusprechen."

Die Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH wurde als Sozial Stadt Potsdam e.V. im Jahr 2006 gegründet. Der Verein zeichnete anfangs vor allem verantwortlich für den Betrieb des Begegnungshauses im Milanhorst unter der damaligen Leitung von Friedrich Reinsch. Mit den dort gewonnen Erfahrungen in der Nachbarschaftsarbeit unterstützte der Verein anschließend den Aufbau von Nachbarschaftsangeboten im Stadtteil Drewitz. Nach dem Betrieb des Projektladens in Drewitz übernahm der Verein den Aufbau des oskar als Begegnungszentrum und Ergänzung zur neu geschaffenen Stadtteilschule.

Seit 2019 ist die Soziale Stadt als gemeinnützige GmbH unter Leitung des Geschäftsführers Daniel Beermann tätig. Als Gründungsmitglied des damaligen Vereins hat er die Entwicklung maßgeblich mitgestaltet. Die Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH ist Partner des Stadtteilladens in Bornstedt und Träger des Kirchbergtreffs in Neu Fahrland. Darüber hinaus ist die Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH von der Landeshauptstadt Potsdam mit dem Betrieb der Wohnverbünde im Wieselkiez und Patrizierweg beauftragt.

ProPotsdam GmbH
ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam
Pappelallee 4
14469 Potsdam
E-Mail: Presse@ProPotsdam.de
Internet: https://www.propotsdam.de/

Kontakt für Presseanfragen:
Reiko Käske
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel.: 0331 6206 703
Mobil: 0173 604 2651
E-Mail: Reiko.Kaeske@ProPotsdam.de

Sebastian Brandner
Pressesprecher
Tel.: 0331 6206 708
Mobil: 0152 0158 3680
E-Mail: Sebastian.Brandner@ProPotsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, ProPotsdam Wohnen GmbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH, ProPotsdam Naturerlebnis GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH und die Potsdam Marketing und Service GmbH.

Ein Unternehmen der Landeshauptstadt Potsdam